- Fachbeirat Bürgerschaftliches Engagement
- Dotierung des Anita-Augspurg-Preises erhöhen!
- Vertretung der LH München im Städtenetzwerk "Rainbow Cities Network"; Mitgliedsbeitrag

Antrag Nr. 14-20 / A 03639 der Stadtratsfraktion Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 01.12.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 12520

3 Anlagen

Beschluss des Verwaltungs- und Personalausschusses vom 17.10.2018 (VB) Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Im Rahmen des Eckdatenbeschlusses 2019 vom 25.07.2019 wurden für das Direktorium u.a. drei betragsmäßig geringfügigere Budgetausweitungen ausgewiesen, die in dieser Beschlussvorlage zusammengefasst dargestellt und der endgültigen Genehmigung zugeführt werden sollen. Die Liste über die im Direktorium zur Umsetzung geplanten Beschlüsse aus dem o.a. Eckdatenbeschluss ist dieser Vorlage beigefügt.

1.1. Fachbeirat Bürgerschaftliches Engagement

(siehe Nr. 7 der Liste, Anlage 1)

Der Fachbeirat Bürgerschaftliches Engagement soll eine Satzung erhalten, in der auch ein Budget für Sachkosten der Beiratsarbeit vorgesehen ist. Die Satzung wird dem Stadtrat im Herbst zur Beschlussfassung vorgelegt. Dieses Budget in Höhe von 9.000 € soll zum Haushalt 2019 beschlossen werden.

Im Rahmen der Entscheidung zum Eckdatenbeschluss wird die zusätzliche Finanzierung in das Budget des Direktoriums beim Produkt P31111210 "Zentrale Steuerung, Recht und Datenschutz" eingestellt.

1.2. Dotierung des Anita-Augspurg-Preises erhöhen!

(siehe Nr. 8 der Liste, Anlage 1)

Die Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN/RL hat am 01.12.2017 beantragt, den

Anita-Augspurg-Preis mit 10.000 Euro zu dotieren (Antrag Nr. 14-20 / A 03639 der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 01.12.2017)

Der Anita-Augspurg-Preis wurde durch eine Entscheidung des damaligen Oberbürgermeisters Ude vom 01.06.1994 geschaffen. Er wird seit 1994 im jährlichen Turnus als Preis der Landeshauptstadt München, "der für vorbildliche Beiträge zur Förderung der

Gleichberechtigung in München" an Einzelpersonen und Organisationen vergeben wird. Der Preis war ursprünglich mit 10.000 DM dotiert. Im Zuge der Einführung des Euro wurde dieser Betrag umgerechnet und auf 5.100 € abgerundet.

Im März 2018 wurde dem Stadtrat in der Beschlussvorlage "Preiswesen der Landeshauptstadt München" (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10648) eine Übersicht aller städtischen Preise und Ehrungen vorgelegt. Sie zeigt, dass der Anita-Augspurg-Preis deutlich hinter vergleichbaren

städtischen Preisen zurück liegt. So werden beispielsweise der Kulturelle Ehrenpreis, die verschiedenen Preise in den kulturellen Spaten sowie der Geschwister-Scholl-Preis mit jeweils 10.000 € dotiert.

Im Rahmen der Entscheidung zum Eckdatenbeschluss wird die Dotierung des Anita-Augspurg-Preises ab 2019 auf 10.000 € angehoben. Entsprechend wird das Budget des Direktoriums beim Produkt P31111520 "Gleichstellungsstelle" i.H.v. 4.900 € erhöht.

1.3. Vertretung der LH München im Städtenetzwerk "Rainbow Cities Network"; Mitgliedsbeitrag

(siehe Nr. 9 der Liste, Anlage 1)

Die Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen vertritt seit vier Jahren die LH München in der Vernetzung europäischer Städte mit einer Gleichstellungs- und Antidiskriminierungsarbeit für LGBT ("Rainbow Cities Network"). Mit Stadtratsbeschluss vom 14.10.2015 (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03114) ist die Koordinierungsstelle beauftragt, die LH München in diesem Netzwerk dauerhaft zu vertreten. Das bisher informelle Netzwerk mit Anschubfinanzierung durch die Regierung der Niederlande geht nun in ein offizielles Städtenetzwerk mit einer eigenen Rechtsform und Mitgliedsvoraussetzungen sowie Mitgliedsbeiträgen über. Dies bedeutet, dass die LHM Mittel in Höhe von jährlich maximal 5.000 € zur Verfügung stellen muss. Da das Netzwerk bemüht ist, die Kosten so gering wie möglich zu halten, hat sich der zu leistende Betrag verringert. Der Mitgliedsbeitrag wird an der Größe der Stadt bemessen und prozentual berechnet. Inzwischen wurde für die Größe der Stadt München der entsprechende Beitrag auf 3.200 € berechnet.

Im Rahmen der Entscheidung zum Eckdatenbeschluss wird der Mitgliedsbeitrag für das Netzwerk "Rainbow Cities Network" in das Budget des Direktoriums beim Produkt P31111200 "Direktorium Allgemein" in Höhe von 3.200 € eingestellt.

2. Darstellung der Kosten und der Finanzierung

2.1 Zahlungswirksame Kosten im Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit

| | dauerhaft | einmalig | befristet |
|------------------------------------------------------------------|-------------------|----------|-----------|
| Summe zahlungswirksame Kosten | 17.100, | | |
| davon: | | | |
| Personalauszahlungen (Zeile 9)* | - | - | - |
| Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen (Zeile 11) | | | |
| Fachbeirat Bürgerschaftliches Engagement (P31111210) | 9.000, ab 2019 | | |
| Erhöhung der Dotierung des Anita-Augspurg-Preises (P31111520) | 4.900, ab 2019 | | |

| | dauerhaft | einmalig | befristet |
|-------------------------------------------------------------------|-------------------|----------|-----------|
| Transferauszahlungen (Zeile 12) | - | - | - |
| Sonstige Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeile 13) | | | |
| Mitgliedsbeitrag "Rainbow Cities Networks" (P 31111200) | 3.200, ab 2019 | | |
| Zinsen und sonstige Finanzaus- zahlungen (Zeile 14) | - | - | - |
| Nachrichtlich Vollzeitäquivalente | - | - | - |

Die Finanzierung kann weder durch Einsparungen noch aus dem eigenen Referatsbudget erfolgen.

Die Beschlussvorlage wurde mit der Stadtkämmerei abgestimmt. Die Stellungnahme der Stadtkämmerei ist als Anlage beigefügt.

Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

II. Antrag des Referenten

- 1. Vom Vortrag des Referenten wird Kenntnis genommen
- 2. Das Direktorium wird beauftragt

Beschlüsse des Direktoriums.

- die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel für den Fachbeirat Bürgerschaftliches Engagement i. H. v. 9.000 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 beim Produkt P31111210 anzumelden.
 - Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Direktorium im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2019; siehe Nr. 7 der Liste der geplanten Beschlüsse des Direktoriums.
- die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel für die Erhöhung der Dotierung des Anita-Augspurg-Preises i. H. v. 4.900 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 beim Produkt P31111520 anzumelden. Die beantragte Ausweitung entspricht den Festlegungen für das Direktorium im Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2019; siehe Nr. 8 der Liste der geplanten
 - Die geschäftsordnungsgemäße Behandlung des Stadtratsantrages Nr. 14-20 / A 3639 der Stadtratsfraktion Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 01.12.2017 ist hiermit erfolgt.

| • | die dauerhaft erforderlichen Haushaltsmittel für den Mitgliedsbeitrag bei "Rainbow |
|---|------------------------------------------------------------------------------------|
| | Cities Networks" i. H. v. 3.200 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2019 |
| | beim Produkt P31111200 anzumelden. |
| | Die beantragte Ausweitung weicht von der Festlegung für das Direktorium im |
| | Eckdatenbeschluss für den Haushalt 2019 ab, da die ursprünglich beantragten |
| | Mittel von max. 5.000 € im Verlauf der Planaufstellung für den Haushalt 2019 |
| | konkretisiert werden konnten; siehe Nr. 9 der Liste der geplanten Beschlüsse des |
| | Direktoriums. |

3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Über den Beratungsgegenstand wird durch die Vollversammlung des Stadtrates endgültig beschlossen.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in ea. Stadtrat/-rätin

Dieter Reiter Oberbürgermeister

IV. Abdruck von I. mit III. über die Stadtratsprotokolle

an das Direktorium - Dokumentationsstelle an die Stadtkämmerei an das Revisionsamt z. K.

V. Wv. -Direktorium D – GL 2

- 1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
- 2. An die Gleichstellungsstelle für Frauen

An D – I – ZV An D – II - KGL

z.K.

Am